

# Photovoltaik lohnt sich

Größter Auftrag in Firmengeschichte für Palme Solar



Palme belegt Dach der Halle von SSL mit Photovoltaik-Modulen.

**Herbrechtingen.** Die Palme Solar GmbH in Bolheim, 2010 von Klaus Palme gegründet, hat den größten Photovoltaik-auftrag der Firmengeschichte erhalten – 12 900 der 17 000 qm großen Dachfläche des Logistikzentrums der SSL GmbH & Co. KG belegt Palme mit Photovoltaik-Modulen. Zur Ausführung kommt eine aerodynamische Unterkonstruktion; diese wird ohne Durchdringung auf die Dachhaut gelegt und an bestimmten Punkten mit Steinen beschwert.

Palme Solar ist Partner des Modulherstellers Winaico. Dessen Spitzenmodule mit einer Leistung von 250 W werden bei dem Projekt eingesetzt; sie versprechen höchstmögliche Erträge. Der Investor für die PV-Anlage, die Sturm VV GmbH & Co. KG hat dafür eine Versicherung mit zehnjähriger Laufzeit abgeschlos-

sen. Die Photovoltaikanlage hat eine Gesamtleistung von 1097 KWp und produziert im Jahr rund eine Million kWh, damit können jährlich 260 Haushalte mit Strom versorgt werden und es werden jährlich 1050 Tonnen an CO<sub>2</sub>-Emissionen vermieden. Palme hat für die Photovoltaikanlage ein Eigenverbrauchs- und Wirtschaftlichkeitskonzept entworfen, die die anliegenden Firmen und das Logistikzentrum mit Strom versorgen. Ergebnis: „Auch bei dieser großen Anlage lässt sich der Verkauf des Photovoltaikstroms wirtschaftlich darstellen“, sagt Klaus Palme. Das Systemhaus Palme bietet das ganze Spektrum rund um die Photovoltaik von kleinen „Inselanlagen“ über Solaranlagen für Wohnhäuser bis zu solaren Industriedachaufbauten und netzgekoppelten Solarkraftwerken.